

Zitate von Lehrgangsteilnehmern des 1. Profilehrganges „Von der Hobbyimkerei zur erwerbsorientierten Imkerei“, 2015/2016

Der Angepasste Brutraum hat sich schon im ersten Jahr der Umstellung bestätigt: Starke, gesunde Völker kaum Schwärme und ansehnlicher Honigertrag!  
Florian Ludwig (CH)

Durch das mehrmalige Zusammentreffen der überregionalen und beruflich breit gefächerten Kursteilnehmer, ergeben sich automatisch verschiedene Beziehungen, Freundschaften, interessante Gespräche und vor allem Spaß in der Gruppe.  
Marco Hedicke (D)

Durch die vielen unterschiedlichen Referenten durften wir uns ein breites Wissen ohne Einengung aneignen. Entscheidend für den erfolgreiche Ausbildung war aber die spannenden sowie ehrlichen Diskussionen unter den Lernenden selbst. Jeder brachte sein Fachwissen ein und so wurden wir gegenseitig zu Multiplikatoren des Lehrstoffes. Manchmal war der Ablauf etwas chaotisch, doch dieses Chaos trug auch viel zu einem ungezwungenem Lernklima bei. Für mich war der Lehrgang in allen Bereichen äusserst positiv.  
Daniel Grob (CH)

Mit dem Profilehrgang der Prof. Ludwig Armbruster Imkerschule ist nach der Öffnung des Berufsimkerbundes (DBIB) auch für Nebenerwerbsimker ein weiterer entscheidender Schritt zur Erhaltung des Berufsstandes der Erwerbssimkerei geschaffen worden. Es wurde der Blick auf die hohen Investitionen einer einzurichtenden Erwerbssimkerei gelenkt, Dimensionen die fast nur von Quereinsteigern mit einer bereits bestehenden, erfolgreichen und einkömmlichen Berufstätigkeit gestemmt werden können. Bemerkenswert waren in diesem Zusammenhang die ungeschönten und ernüchternden betriebswirtschaftlichen Berechnungen während des Lehrganges für verschiedene Betriebsformen.  
Thorsten Aurich (D)

Ein professionell geführtes Seminar von Jürgen Binder. Wir profitieren von einem kompetenten Trainer, der auf die Wünsche und Anregungen der Teilnehmer eingeht und den Kursinhalt individuell anpasst. Erstklassige, hochkarätige Referenten geben uns ihre umfangreichen Erfahrungen weiter.  
Franz Berlinger (FL)

Besonders angenehm an diesem Lehrgang ist es, dass keine formalen Rezepte vermittelt werden, sondern gezielt darauf geschult wird, gut zu beobachten, klar zu analysieren, kausale Strukturen zu verstehen und dann angemessene eigene Entscheidungen zu treffen.  
Marco Baumgarten (D)

Jetzt weiß ich, wie sich das Bienenvolk in seinen verschiedenen Entwicklungsphasen verhält und kann diese neuen Erkenntnisse mit gutem Gewissen an meine Jungimker weitergeben.  
Norbert Borer, Bienenberater VDRB (CH)

Der Armbruster-Imkerschule ist es gelungen, Theorie und Praxis in besonderer Art und Weise zu verbinden. Das Angebot dürfte einmalig sein. Ein besonderes Erlebnis ist daß frühere Praktikanten und Zeitzeugen von Bruder Adam wie Imkermeister Roland Maier und Imkermeister Klaus Fehrenbach uns ihre Betriebsweise aufzeigen und Auskünfte geben konnten vom Wissen und Können Bruder Adams.

Die Krönungen waren die jeweiligen Betriebsbesichtigungen von Berufsimkern in Deutschland, Österreich, Frankreich und in Italien. Auffallend offen, ungewöhnlich für Imker war, daß wir in die jeweiligen Betriebsweisen eingeführt wurden.

Volker Naebers (D)